

Gedanken zum Sonntag

# Ein festes Fundament für junge Menschen

An diesem und den kommenden Sonntagen gehen viele junge Menschen in den kath. und ev. Kirchengemeinden zur ersten heiligen Kommunion und Konfirmation. Für die jungen Leute und ihre Familien ist dies ein großes und wichtiges Fest. Die Kinder

Europa und auch in Deutschland viel gesprochen und diskutiert, der christliche Glaube kann hier eine wichtige Rolle spielen, gerade für junge Menschen, auf die viele Ansichten, Meinungen und gesellschaftliche Strömungen Einfluss nehmen. Jesus Christus und sein Leben und Handeln ist für viele Menschen schon eine wichtige Hilfe für ihr Leben geworden, in dem sie sich anderen Menschen zuwenden, den anderen Menschen als gleichwertig und gleichwertig ansehen, weil sie sich in der „Kommunion“ mit Christus und seiner Kirche verbunden und getragen wissen. Sie als Teil von einer großen Gemeinschaft getragen wissen und sich Gott anvertrauen dürfen, der meinem Leben mehr Perspektive gibt, wie ich sie nicht erfassen kann, ist für mich persönlich ein großer Gewinn. Diesen Gewinn eines freien, offenen und erfüllten Lebens in der „Kommunion“ mit Gott und den Menschen, wünsche ich Kommunionkindern und Konfirmanden und auch uns Älteren immer wieder aufs Neue.



Thomas Stolz  
Pfarrer

und Jugendlichen werden mit diesen Feiern tiefer und enger mit den Gemeinden und Jesus Christus verbunden, ja, so der christliche Glaube, bekommen sie eine sehr enge Gemeinschaft mit Christus und seiner Kirche. Daher auch der Name: Kommunion – Gemeinschaft, befestigen, Konfirmation – verfestigen, bekräftigen. Der christliche Glaube und die Kirche möchten den jungen Menschen für ihr weiteres Leben ein festes Fundament mitgeben, auf dass Sie ihre Zukunft aufbauen können und eine Orientierung für wichtige Lebensfragen und Entscheidungen bekommen und finden. Von Werten wird zurzeit in

# „Meine Urlaubsziele richte ich nach mir, nicht nach dem Terror“

PBamS-Umfrage: So denken Paderborner nach dem Terror in Europa über ihre Urlaubsplanungen



**Vanessa Hennemann (28):** „Die vielen Terroranschläge und Selbstmordattentate sind natürlich auch bei mir präsent, wenngleich ich mich davon im Bezug auf meine Urlaubsplanung in diesem Jahr nicht beeinflussen lasse. Denn meine Urlaubsziele richte ich weiterhin nach mir, nicht nach dem Terror der IS.“



**Michael Diekneite (61):** „Meine Urlaubsplanungen richten sich tendenziell zu dem, was ich noch gerne sehen möchte. Da lasse ich mich von den vielen Krawallen und Anschlägen nicht verunsichern. Selbstverständlich ist das Thema im Hinterkopf, jedoch nimmt es keinen großen Platz in meinem Leben ein.“



**Alexandra Nölting (43):** „Ich habe mich trotz der vielen Attentate dazu entschieden im August diesen Jahres meinen Urlaub in Frankreich zu verbringen. Ich würde auch in die Türkei fahren, da war ich erst noch vor kurzem. Auch wenn der Terror schon längst in Europa angekommen ist, ist die Gefahr für mich noch unreal.“



**Marc Thielke (39):** „Natürlich macht man sich nach den vielen Terroranschlägen Gedanken, welche Urlaubsziele derzeit sicherer sind als andere. Allerdings können die Attentäter überall sein, das ist sicher. Daher lasse ich mich in meiner Urlaubsplanung davon nicht beeinflussen.“

Umfrage: Rowena Hinzmann

# „Tausche Bulette gegen Bulgur“

FORTSETZUNG VON SEITE 1: Kochprojekt erleichtert Flüchtlingsintegration



Beim gemeinsamen Kochen und Essen lernen sich die Teilnehmer kennen, damit aus Fremden Freunde werden: Das ist das Ziel des Kochprojekts „Tausche Bulette gegen Bulgur“ in Bad Lippspringe.

VON ROWENA HINZMANN

■ **Bad Lippspringe.** „Zeig mir dein Lieblingsrezept und ich geb dir meins“, ist das Motto des Kochprojekts „Tausche Bulette gegen Bulgur“, das bereits zum sechsten Mal am kommenden Montag, 4. April, um 18 Uhr in der Schulküche der Gesamtschule in Bad Lippspringe stattfindet und sich damit für eine bessere Integration der Kriegsflüchtlinge in der Region einsetzt. Unter der Federführung des Zentrums für ehrenamtliches Bürgerengagement Bad Lippspringe ist dadurch ein Projekt entstanden, das durch

ein gemeinsames Kochen und Essen nicht nur die Mägen füllt, sondern auch die Beteiligten miteinander verbindet und durch den Austausch gegenseitiges Verständnis schafft. „Gleichzeitig können dadurch auch bestehenden Vorbehalte sowie Ängste ausgeräumt werden und aus anonymen Fremden, werden plötzlich Bekanntschaften und Freunde, mit denen man bereits zusammen etwas erlebt hat“, sagt Christoph Wieboldt, der im Sommer vergangenen Jahres die Initiative zusammen mit seiner Frau Bettina ins Leben gerufen hatte. Als im vergangenen Jahr die Zahl

der Berichterstattungen über Brandanschläge auf Flüchtlingsheime und -unterkünfte zunahm, sei sich das Ehepaar einig gewesen: „Wir müssen aufstehen, und aktiv was machen, um diese Menschen schneller zu integrieren“. Denn durch eine bessere und schnellere Integration, würden dauerhaft weniger Probleme und Kosten entstehen, ist sich Christoph Wieboldt sicher. „Bei unseren Kochtreffen lernen wir jedes Mal neue Leute kennen, die vor Krieg und Terrorismus geflohen sind. Es ist eine Generation an jungen und ehrgeizigen Menschen, die arbeiten und

sich integrieren wollen“, berichtet der Berufsfotograf von seinen Erfahrungen.

## Kontakt über das Kochen hinaus

Rund 30 Bürger und Flüchtlinge nehmen an den Kochabenden mit wechselnden Länderschwerpunkten teil. Längst würden nicht mehr nur die Rezepte von Bulette und Bulgur ausgetauscht werden, sondern auch viel weitreichendere Unterstützung angeboten. „Viele der Ehrenämter helfen den Flüchtlingen nun auch mit Behördengängen, unterstützen sie bei der Arbeits- oder Wohnungssuche, bei der Kinderbetreuung und insbesondere beim Erlernen der deutschen Sprache“, schildert Bettina Wieboldt das Engagement vieler Bürger, deren Kontakt zu den Asylbewerbern durch die Kochabende zustande gekommen ist. Zudem könne durch den regelmäßigen Kontakt den Menschen auf alltägliche Weise die Notwendigkeit unserer Anforderungen an Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit besser vermittelt werden. Starker Zuspruch komme auch von Unternehmen und Sponsoren, die die Lebensmittel fürs Kochen als Zeichen der Unterstützung spenden würden. Auf der Internetseite [www.tausche-bulette-gegen-bulgur.de](http://www.tausche-bulette-gegen-bulgur.de) gibt es noch einmal alle Rezepte der letzten Kochevents zum Nachmachen sowie weitere Informationen zum Projekt. Wer sich ebenfalls auf kulinarische oder auch andere Art und Weise für Flüchtlinge engagieren will, der kann sich bei Marita Karsten unter Tel. 05252-8398265 oder unter [buerger.engagement@bad-lippspringe.de](mailto:buerger.engagement@bad-lippspringe.de) anmelden.

## Mal so gesehen

Sind Sie am Freitag in den April geschickt geworden? Ich gebe zu, dass ich der Radio-Meldung, dass es in Paderborns Parkhäusern künftig Parkscheine mit Geschmack geben soll, nach dem ersten Hö-



Björn Theis  
Chefredakteur

ren Glauben geschenkt habe. Irgendwann aber brachte der Blick auf den Kalender die Gewissheit – April, April! Ebenfalls die Runde machte im Internet, dass Ailton zum SC Paderborn wechselt. Auch wenn originell, war es hier schon einfacher, den Aprilscherz zu bemerken. So groß kann die Not beim kriselnden Zweitligisten dann auch nicht sein. Weitere Kostproben gefällig, die am 1. April zum „Veräppeln“ die Runde machten? Die Formel 1 kommt auf den Stadtkurs nach Berlin, Stefan Raab erhält eine neue Show beim ZDF und Til Schweiger soll demnächst die Nachtausgabe der „Tagesschau“ moderieren. Kein Scherz ist dagegen, dass es am Wochenende fast schon sommerliche Temperaturen geben soll. In diesem Sinne: Sonne genießen und nicht auf den Arm nehmen lassen!

leserbrieffe@pbams.de

## „Wilde Typen“ erzählen



Die Gastgeber: Tobias Fenneker und Karsten Strack (v.l.).

■ **Paderborn.** Das Paderborner Duo Tobias Fenneker und Karsten Strack lädt am Dienstag, 12. April, 19.30 Uhr, zur ersten Veranstaltung der Talreihe „...aus der Nachbarschaft“ im Jahr 2016 ein. Vier Männer aus dem Paderborner Land geben sich dann zum Thema „Wilde Typen aus der Nachbarschaft, Teil II“ in der Buchhandlung Linnemann die Klinke in die Hand. Unter anderem dabei ist ein Delbrücker, dem auf Instagram Hunderttausende Menschen folgen oder ein Bad Lippspringer, der nach seiner Flucht aus der DDR mittlerweile Spielerberater von Bundesliga-Fußballern ist. Verstärkt wird das Quartett durch einen Paderborner, der schon die ganze Welt umsegelte und dabei ein Drama überlebte sowie ein Paderborner Basketballer, der mit 2,21 Metern Körperlänge Deutschlands zweitgrößter Mensch ist. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Tickets gibt es in der Buchhandlung Linnemann, Westernstraße.

**Gold ANKAUF**  
Bargeld oder Gutscheine  
**Gold-Silber-Zahngold**  
Fachliche Einschätzung Ihrer Werte  
[www.goldbanks.de](http://www.goldbanks.de)  
Eigene Werkstätten und Schmelzanlage  
**BECKER**  
Paderborn Rosenstraße 7

Wir suchen Therapeuten! Infos auf der Website.



Physiotherapie Ergotherapie Logopädie

Alte Brauerei 3  
33098 Paderborn  
Tel. 0 52 51 / 14 22 90  
[www.therapiezentrum-pb.de](http://www.therapiezentrum-pb.de)



## PADERBORN AM SONNTAG

Kleinanzeigen kostenlos aufgeben!  
[www.pbams.de](http://www.pbams.de)  
[kleinanzeigen@pbams.de](mailto:kleinanzeigen@pbams.de)



## Neu in Paderborn:

**Fliesen & Gartensteine**

Jeden Sonntag Schautag! 13-17 Uhr  
(Ohne Beratung & Verkauf)

Herzlich willkommen!  
Heiersstraße 14  
33098 Paderborn  
Tel: 05251 87257-52  
Fax: 05251 87292-41  
[paderborn@westerhorstmann.de](mailto:paderborn@westerhorstmann.de)

**Bauzentrum Westerhorstmann**

# HEIZÖL

IMMER GÜNSTIG!

**Lausen**  
und Heinz Josef Lütge



Mineralöl- und Schmierstoffhandel GmbH  
Telefon: 05251/750077  
05251/34046  
[www.lausen-mineraloel.de](http://www.lausen-mineraloel.de)

**DIE FAHRRAD-ERLEBNISWELT JETZT NEU ERÖFFNET IN PADERBORN**  
ANGEBOTE IN ALLEN ABTEILUNGEN!!

**FRÜHLINGSERWACHEN IN PADERBORN**  
VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 10.4. VON 13-18 UHR!!

**€ 299,-** ~~€ 439,-~~ **ERÖFFNUNGSPREIS**  
Sie sparen € 140,-

leichter Aluminium Rahmen / Suntour Federgabel / 21-Gang Shimano Acera Schaltung / Nabendynamo, AXA Halogen Scheinwerfer / Schwalbe Citizyn Light Reifen / Rücklicht mit Standlichtfunktion

**Löckenhoff**  
www.rad1.de  
Paderborn

KALKHOFF MY BIKE  
BLACKWOOD  
28" Herren Trekkingrad

9. + 10.4.2016  
THULE + TRELOCK  
VOR ORT

Löckenhoff & Schulte GmbH / Karl-Schurz-Str. 14 · 33100 Paderborn  
Tel.: 05251 - 288178-0 / Mo – Fr 9.30 bis 19 Uhr · Sa 9 bis 18 Uhr